



VSA-AAS

Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare
Association des archivistes suisses
Associazione degli archivisti svizzeri
Associaziun da las archivarias e dals archivaris svizzers
www.vsa-aas.ch

**Groupe de travail
Archives d'entreprises**

**Arbeitsgruppe Archive der
privaten Wirtschaft**

Protokoll

Sitzung Nr. 63

Freitag, 25.10.2019

Staatsarchiv Bern

(14.15-16.30 Uhr)

Anwesend: Daniel Nerlich (Präsident), Tanja Aenis, Irene Amstutz, Laurent Christeller, François Falconet, Adrian Knoepfli, Stefan Länzlinger (Aktuar), Flavia Ramelli Roman Rossfeld

Entschuldigt: Helene Pasquier

Traktanden:

1. Protokoll Nr. 62
2. Neumitglieder AG
3. arCHeco: AtoM-Migration, Neuaufnahmen und Weiterentwicklung
4. Praxis Wirtschaftsarchiv: weiteres Vorgehen Austragung 2020
5. Roundtable «Zugang zu Wirtschaftsarchiven»? / Beteiligung VSA-Fachtagung 2020 «(Kein) Recht auf Vergessen»?
6. Varia

1. Protokoll Nr. 62

Das Protokoll der Sitzung vom 12.04.2019 wird genehmigt und verdankt. Daniel Nerlich hat Flavia Ramelli kontaktiert: sie bleibt AG-Mitglied bis eine Nachfolge gefunden ist.

2. Neumitglieder AG

Stefan Länzlinger erklärt per Ende 2019 den Austritt aus der AG. Daniel Nerlich dankt ihm für die kollegiale Mitarbeit über sieben Jahre und dem Sozialarchiv für die Delegation. Um die Nachfolge zu klären, stellen einerseits Tanja Aenis, Laurent Christeller und François Falconet eine Liste mit möglichen KandidatInnen aus Unternehmensarchiven zusammen. Daniel Nerlich fragt zudem einen Kandidaten an, ob er wie vor zwei Jahren signalisiert jetzt zur Verfügung steht. Irene Amstutz nimmt wieder Kontakt mit Michael Blatter bezüglich Vorschlägen für eine Vertretung der Stadt- und Gemeindearchive auf. An der Frühjahrssitzung 2020 wird über Neuaufnahmen entschieden.

3. arCHeco: AtoM-Migration, Neuaufnahmen und Weiterentwicklung

<https://www.archeco.info/> ist nach der abgeschlossenen Migration seit 17.07.2019 in der neuen Lösung online und wurde an der VSA-Jahresversammlung präsentiert. Damit ist eines der Jahresziele der AG erreicht. Es gab im Anschluss verschiedene Aktualisierungen, Zu- und Abgänge: Neu nimmt das Staatsarchiv Obwalden teil, und etwa auch die Cinémathèque Suisse hat Interesse signalisiert. Die Bestände dreier Staatsarchive sind auf arCHeco dagegen aktuell nicht mehr online (ZH, ZG und TG) – allesamt präsent bei Archives Online und einer redundanten Präsentation ihrer Bestandesinformationen abgeneigt.

Die arCHeco-Trägerschaft nimmt das angebotene Gespräch zur Integration der Firmenbestände auf Archives Online gerne an. In Zusammenarbeit mit docuteam entwickelt die Archives-Online-Trägerschaft zur Zeit eine AtoM-Schnittstelle, die allenfalls auch von arCHeco genutzt werden könnte. Möglicherweise beteiligt sich laut Gerold Ritter Archives-Online an diesen Entwicklungskosten. Bis zu den Gesprächen (voraussichtlich im Januar 2020) kümmert sich die IT des SWA um die Frage der Webstatistik, damit ab 2020 wieder konsolidiert Zahlen erhoben werden können.

Diskussion:

- Mit dem Ziel, ein konsolidiertes Feedback zu Qualität und User-Nutzen von arCHeco in der Schweiz zu bekommen, sollen die LehrstuhlinhaberInnen für Wirtschaftsgeschichte und weitere wirtschaftshistorisch Forschende befragt werden: z.B. Tobias Straumann, Ulrich Woitek, Matthieu Leimgruber. Roman Rossfeld wird in Abstimmung mit Adrian Knoepfli weitere Namen zusammentragen, damit eine Umfrage gestartet werden kann.
- Die Sichtbarkeit von arCHeco soll national und international erhöht werden. Irene Amstutz klärt die Rahmenbedingungen für eine Präsenz auf Archives Portal Europe. Daniel Nerlich klärt zudem Möglichkeiten, bei der Schweizerischen Gesellschaft für Wirtschafts- und Sozialgeschichte oder der SGG Präsentationsgelegenheiten zu erhalten.
- Irene Amstutz stellt zur Debatte, ob die Redaktion von arCHeco aktiv publizierte Metadaten sammeln und publizieren soll. Eine künftige Diskussion darüber ist auch mit dem VSA-Vorstand zu führen.

4. Praxis Wirtschaftsarchiv: weiteres Vorgehen Austragung 2020

Daniel Nerlich stellt den Stand des Programms vor. Der Kurs wird drei Tage dauern, der Schwerpunkt liegt auf dem Workshop, für den nun der Jubiläumscase „125 Jahre Roche“ unter verdankenswerter Mitarbeit von Lionel Loew gefunden wurde. Der provisorisch festgelegte Slot vom 28.6. bis 1.7.2020 ist nicht praktisch, da dann bereits in verschiedenen westschweizer Kantonen die Sommerferien beginnen. Daniel Nerlich klärt deshalb mit Referierenden und dem Tagungshotel ab, ob eine Durchführung auch vom 21. bis 24.6.2020 möglich wäre. Alternativ kommt für eine Durchführung das zweite Fenster 30.8. bis 2.9.2020 weiter in Frage (dann allerdings nicht wie geplant in Les Rasses). Die Ausschreibung des Kurses erfolgt im Idealfall noch Ende November 2019.

5. Roundtable «Zugang zu Wirtschaftsarchiven»? / Beteiligung VSA-Fachtagung 2020 «(Kein) Recht auf Vergessen»?

Die Idee eines Roundtable im Anschluss an die nächste VSA-Fachtagung vom 18.9.2020 wird wegen der langen Rückreise vom Tagungsort Bellinzona verworfen. Favorisiert wird von der AG ein Beitrag zum Thema «Zugang zu Wirtschaftsarchiven» an die Fachtagung, sollte eine solche rund um das übergeordnete rechtliche Thema tatsächlich zustande kommen. Daniel Nerlich orientiert den Bildungsausschuss entsprechend. Federführend müsste aus AG-Sicht in jedem Fall letzterer, eine andere VSA-Organisationsgruppe und/oder die ADK sein, die offenbar an einer nächsten Sitzung vom 14.11. entscheidet.

6. Varia

- Archivsituation Schaffhauser Kantonalbank: Adrian Knoepfli wird sich demnächst mit einer offiziellen Anfrage, die eines seiner aktuellen Projekte betrifft, an Staatsarchivar Roland Hofer wenden. Dabei soll klarer werden, welche Bestände aktuell im Bankarchiv noch vorhanden sind.
- Mit Blick auf die Eröffnung des «Forum SNB» (s. NZZ vom 23.10.2019) regt Irene Amstutz an, die nächste AG-Sitzung in Zürich abzuhalten

7. Nächster Sitzungstermin

03.04.2020, 14.15 Uhr, voraussichtlich in Zürich im neuen Forum der SNB.